



Landeshauptstadt München, Direktorium  
Meindlstr. 14, 81373 München

**An die Mitglieder des  
Bezirksausschusses 8  
Schwanthalerhöhe**

**Vorsitzende:**  
**Sibylle Stöhr**  
E-Mail: ba8@muenchen.de

**Geschäftsstelle:**  
Meindlstr. 14, 81373 München  
Telefon: 233 733880  
Telefax: 233 12 733880  
E-Mail: bag-sued.dir@muenchen.de

München, 17.02.2026

**Protokoll der Sitzung des  
Bezirksausschusses 8 – Schwanthalerhöhe  
vom 10.02.2026  
(öffentliche Sitzung)**

Beginn: 19:30 Uhr  
Ende: 20:35 Uhr  
Ort: Pfarrsaal St. Rupert, Gollierstraße 61, 80339 München  
Sitzungsleitung: Sibylle Stöhr (Vorsitzende)

Öffentliche Sitzung:

**1 Begrüßung**

Die Vorsitzende, Frau Stöhr, begrüßt die Mitglieder und Anwesenden zur Sitzung des Bezirksausschusses.

**2 Annahme der Tagesordnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.  
Auf die Anwesenheitsliste als nichtöffentliche Protokollanlage wird verwiesen.

Die vorläufige Tagesordnung wird folgendermaßen geändert:

TOP 10.1.1 wurde durch den Antragsteller zurückgezogen.

TOP 11.5 wird in die März-Sitzung vertagt.

Die geänderte Tagesordnung wird angenommen.

► **Zustimmung, einstimmig**

**3 Referatsvertreter\*innen nehmen Stellung**

**4 Bürger\*innen haben das Wort**

1. Errichtung eines Mülleimers mit integriertem Hundekotbeutelspender am Max-Hirschberg-Weg / Sinti-Roma-Platz / Hans-Fischer-Straße  
Das Baureferat wird um Prüfung und Umsetzung gebeten.

► **Zustimmung, einstimmig**

2. Parksituation auf der Freifläche vor der Sparkasse Kreuzung Ganghoferstraße / Heimeranstraße  
Der Vertreter der Polizeiinspektion erklärt, dass es sich um eine Privatfläche handelt und daher keine Ahndungsmöglichkeiten für das Parkverhalten gegeben sind. Darüber hinaus gibt es im Umfeld auch keine andere geeignete Fläche, um die Fahrzeuge der auf der angrenzenden Baustelle tätigen Firmen aufzunehmen. Auch das nicht ungefährliche Überqueren des Fuß- und Radwegs bei der Zu- und Abfahrt von der Fläche lässt sich aufgrund der baulichen Begebenheiten leider nicht ohne größeren Aufwand anders gestalten.  
**► Kenntnisnahme**
3. Kinderstadtteilplan fürs Westend - Vorstellung durch die Spiellandschaft Stadt  
Der Bezirksausschuss begrüßt den sehr gelungenen Kinderstadtteilplan.  
Herr Schelle schlägt vor, 250 Stück zu je 3€ zu erwerben und im Stadtbezirk zu verteilen. Die Finanzierungsmöglichkeiten werden bis zur nächsten BA-Sitzung geklärt, die Beschlussfassung vertagt.  
**► Zustimmung, einstimmig**
4. Vorgezogene Behandlung von TOP 10.1.2  
(E) Stadtbezirksbudget Evang.-Luth. Dekanatsbezirk, Evang. Migrationszentrum im Griechischen Haus; Fest der Weltoffenheit, Teil der Kunst- und Kulturtage Westend am 04.07.2026; 1.700,00€  
Az. 0262.100-8-0477 / Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18893  
Im Hinblick auf die Zielsetzung des BA, mit den vorhandenen Budgetmitteln möglichst viele Aktivitäten zu fördern, kann dem Antrag nur teilweise entsprochen werden.  
Der Bezirksausschuss bemängelt zudem, dass die Kosten für Kühlschränke, den Kühlwagen und die Bierbänke bei den veranschlagten Kosten aufgeführt werden, nicht aber der zu erwartende Erlös aus dem Verkauf von Getränken auf der Einnahmenseite.  
Der Antrag wird daher mit € 1200,- bezuschusst.  
**► Zustimmung, einstimmig**
5. Ausübung des Vorkaufsrechts für die Anwesen Schrenkstraße 3 und 9  
Herr Oberbürgermeister Reiter wird gebeten, den Kontakt mit Caritas als derzeitige Eigentümerin der Anwesen aufzunehmen, um eine sozialverträgliche Überführung der beiden Anwesen in der Schrenkstraße, sowie ggf. weiterer zum Verkauf anstehender Immobilien in Genossenschaftseigentum zu ermöglichen.  
Das Kommunalreferat wird zudem um Prüfung der Ausübung des Vorkaufsrechts im Erhaltungssatzungsgebiet gebeten.  
**► Zustimmung, einstimmig**

## **5 Bericht aus dem Vorstand**

1. Solidarität mit der ehemaligen Redaktion des HALLO-Werbeblatts und Sorge um die zukünftige Berichterstattung  
**► Kenntnisnahme**

Frau Stöhr berichtet außerdem über folgende Punkte:

- Verwendung der Verwaltungskostenpauschale in 2025
- Jubiläumsfeierlichkeiten des Ledigenheim in 2027
- das Vorbereitungstreffen für die diesjährigen Kunst- und Kulturtage
- Anwohnerbeschwerde über das Cafe in der Westendstraße 160

## **6 Bauen, Planen, Wohnungsbau, Gewerbe**

### **6.1 Entscheidungen**

## **6.2 Anhörungen**

1. Bauvorhaben Parkstraße 20  
▶ **Zustimmung, einstimmig**
2. Bauvorhaben Guldeinstraße 48  
Zu diesem Vorhaben liegen keine Unterschriften über die Eigentümerbeteiligung vor.  
Darüber hinaus wird das Vorhaben zur Kenntnis genommen.  
▶ **Zustimmung, einstimmig**
3. Bauvorhaben Heimeranstraße 35  
▶ **Zustimmung, einstimmig**
4. Bauvorhaben Trappentreustraße 19  
▶ **Zustimmung, einstimmig**
5. Ehemaliges Postamt Bergmannstraße – Änderung Flächennutzungsplan mit integrierter Landschaftsplanung  
▶ **Zustimmung, einstimmig**

## **6.3 Unterrichtungen**

1. Meldelisten Bauvorhaben  
Für die Bauvorhaben Theresienhöhe 40 und Ligsalzstr. 4 werden Pläne angefordert.  
▶ **Zustimmung, einstimmig**

## **6.4 Bericht aus dem Unterausschuss**

## **7 Soziales, Bildung, Wohnungspolitik**

### **7.1 Entscheidungen**

### **7.2 Anhörungen**

### **7.3 Unterrichtungen**

### **7.4 Bericht aus dem Unterausschuss**

## **8 Kultur und Integration**

### **8.1 Entscheidungen**

### **8.2 Anhörungen**

### **8.3 Unterrichtungen**

1. 100 Jahre Ledigenheim - Festwoche von 15.06. - 19.06.2027  
▶ **Kenntnisnahme**
2. Veranstaltung "Busparty 3000" auf der Fläche Am Bavariapark am 21.02.2026 –  
Auflagen Immissionsschutz  
Aufgrund der Auflagen des Referates für Klima- und Umweltschutz findet die Veranstaltung nun zwischen 15:00 und 22:00 Uhr statt. Dixi-WCs sind vorhanden und der Preis für alkoholische Getränke wurde auf € 1,50 festgelegt.  
▶ **Kenntnisnahme**

## 8.4 Bericht aus dem Unterausschuss

Vorbereitungstreffen für die Kunst- und Kulturtage; es wird wieder ein Veranstaltungsheft geben.

► **Kenntnisnahme**

## 9 Umwelt, Mobilität und Klimaschutz

### 9.1 Entscheidungen

1. (E) Durchsetzung des Verbots der Durchfahrt an der Bushaltestelle Gollierplatz  
BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02615 vom 03.04.2025  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17148  
- Anmerkung des Kreisverwaltungsreferates zum ablehnenden Beschluss des BA8 –  
Der Bezirksausschuss 8 bleibt bei seiner Ablehnung des Referentinnenantrags.

Begründung:

Im Laufe der letzten Jahre waren Baureferat, Mobilitätsreferat, Kreisverwaltungsreferat und darüber hinaus auch die Polizei bereits mit diesem brisanten Thema befasst. Eine Lösung, um die ständige Missachtung der angeordneten Verkehrsregelung an der Bushaltestelle Gollierplatz zu unterbinden, wurde bisher jedoch nicht gefunden. Jedes Referat verweist auf seine fachliche Unzuständigkeit und hat dabei aber gute Ideen welche andere Dienststelle das Problem lösen sollte.

Im Herbst 2025 hat der Bezirksausschuss 8 daher die Durchführung eines Ortstermins mit allen fachlich zuständigen Referaten und der Polizei beantragt. Das Mobilitätsreferat hat sich dankenswerterweise dazu bereit erklärt, den Ortstermin zu koordinieren. Alle Referate sind aufgefordert, sich mit dieser Thematik auseinanderzusetzen, vorbereitet in den Ortstermin zu gehen und gemeinsam einen Lösungsansatz zu erarbeiten.

Der Bezirksausschuss bedankt sich im Namen der Bürgerinnen und Bürger der Schwanthalerhöhe für eine konstruktive Mitarbeit bei der Lösungsfindung. Das Mobilitätsreferat wird gebeten, zeitnah einen Termin zu finden.

► **Zustimmung, einstimmig**

### 9.2 Anhörungen

1. Baumfällung Am Bavariapark 14  
Der Baumfällung wird gegen Ersatzpflanzung zugestimmt.

► **Zustimmung, einstimmig**

Herr Dr. Czisch weist darauf hin, dass sich zwischenzeitlich herausgestellt hat, dass die in der vorletzten BA-Sitzung behandelte Baumfällung am Biergarten berechtigt war.

Herr Henkel bittet darum, auf das Baureferat – Gartenbau zuzugehen, dass der BA über größere Fällmaßnahmen im Bavariapark und auch in anderen Bereichen des Stadtbezirkes frühzeitig informiert und eingebunden wird.

► **Zustimmung, einstimmig**

2. Umwandlung von Kfz-Stellplätzen in Fahrrad-Abstellplätze vor dem Anwesen Parkstr. 18;  
Umwandlung von Kfz-Stellplätzen in Fahrrad-Abstellplätze vor dem Anwesen Astallerstr. 18  
Herr Trautmann begründet die Ablehnung seiner Fraktion damit, dass es aus seiner Sicht bei den Anträgen mehr darum geht, Kfz-Stellplätze zu vernichten, als darum, Parkmöglichkeiten für Fahrräder zu schaffen.  
Dem Antrag für die Astallerstraße 18 wird wie vorgeschlagen zugestimmt.

► **Zustimmung, mehrheitlich**

Die vorgesehene Örtlichkeit in der Parkstraße vor dem Anwesen Parkstraße 16 hält der Bezirksausschuss für weniger geeignet und bittet darum, die Fahrrad-Abstellplätze, wie beantragt, unmittelbar vor dem Anwesen Parkstraße 18 einzurichten.

► **Zustimmung, mehrheitlich**

### 9.3 Unterrichtungen

1. Ausgabe von Parklizenzen an Hotelbetriebe; Weitergabe der Parklizenzen an Gäste  
▶ **Kenntnisnahme**
2. Verbesserung der Verkehrssituation für den Radverkehr an der Trappentreustraße / Westendstraße bzw. Tulbeckstraße; BA-Antrag Nr. 20-26 / B 07773  
▶ **Kenntnisnahme**
3. Verbesserung der Ausleuchtung und Sicherung der Querungsbereiche an der Kreuzung Tulbeckstraße / Trappentreustraße  
▶ **Kenntnisnahme**
4. Christbaumentsorgung im südwestlichen Bereich des Georg-Freundorfer-Platzes nicht mehr gestatten; neue Christbaumsammelstelle am „Schneckenplatz“  
▶ **Kenntnisnahme**
5. Erweiterung und Modernisierung der Ladeinfrastruktur im gesamten Stadtviertel Schwanthalerhöhe, insbesondere im Bereich Tulbeckstraße / Parkstraße  
▶ **Kenntnisnahme**
6. Abstimmung neues Radverkehrsnetz für München - Präsentation zur Veranstaltung vom 12.01.2026  
Folgende Stellungnahme wurde im Unterausschuss abgestimmt:  
Der Bezirksausschuss 8 nimmt den Plan zur Kenntnis, spricht sich aber einstimmig dafür aus, dass die Ridlerstraße von einer Kategorie IV (braun) zu einer der Kategorie III (grün) hochgestuft wird. Wir erachten die Ridlerstraße als besonders wichtig für den übergreifenden Radverkehr, da es eine wichtige Verbindung über den Oda-Schäfer-Weg und die Theresienwiese in die Innenstadt Richtung Sendlinger Tor gibt. Dieser wird schon heute in hohem Maße im Rad-Berufsverkehr genutzt. Es wird um Berücksichtigung und entsprechenden Ausbau der Ridlerstraße gebeten, wie auch bei einer vorherigen Beteiligung (ca. 2024) des BAs schon einstimmig angemerkt wurde.  
▶ **Kenntnisnahme**
7. Öffnung eines Durchgangs parallel zu den Bahngleisen für Fußgänger\*innen und Radfahrende auf Höhe Landsbergerstraße 70-74  
BA-Antrag 20-26 / B 08339  
▶ **Kenntnisnahme**
8. 150 Jahre Tram: München feiert München  
▶ **Kenntnisnahme**
9. Gehwegparken in der Landsberger Straße zwischen Barthstraße und Trappentreustraße; Einrichtung von Lieferzonen - Antwort des Kreisverwaltungsreferates  
▶ **Kenntnisnahme**
10. Meldeliste Baumaßnahmen SWM  
▶ **Kenntnisnahme**

## 9.4 Bericht aus dem Unterausschuss

1. Verbesserung der Sicherheit / Sichtbarkeit am Fußgängerüberweg Angler- / Ganghofer Str.  
Am 18.11.2025 fand am o.g. Fußgängerüberweg ein Ortstermin statt, um Verbesserungsmöglichkeiten für die Sicherheit und Sichtbarkeit am Fußgängerüberweg zu besprechen. Seitens des Mobilitätsreferates wurden eine rasche Umsetzung der erforderlichen Aufhebung von zwei Kfz-Parkplätzen zugesagt. Dies ist bis heute nicht passiert. Das Mobilitätsreferat wird aufgefordert, zeitnah die beiden Kfz-Parkplätze aufzuheben und so eine deutliche Verbesserung der Sicherheit am Fußgängerüberweg zu erreichen.  
► **Zustimmung, einstimmig**

## 10 Budget und Finanzen

### 10.1 Entscheidungen

1. (E) Stadtbezirksbudget Condrops e.V.; Ausstattung der neuen Kontakt- und Begegnungsstätte im Westend vom 15.01.-31.05.2026; 5.000,00€  
Az.: 0262.0-8-0474 / Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18626  
- Antrag durch Antragsteller zurückgezogen -
2. (E) Stadtbezirksbudget Evang.-Luth. Dekanatsbezirk, Evang. Migrationszentrum im Griechischen Haus; Fest der Weltoffenheit, Teil der Kunst- und Kulturtage Westend am 04.07.2026; 1.700,00€  
Az. 0262.100-8-0477 / Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18893  
- Behandlung vorgezogen unter TOP 4.4 -

### 10.2 Anhörungen

### 10.3 Unterrichtungen

### 10.4 Bericht aus dem Unterausschuss

## 11 Anträge

1. Erneuerung der „Schwanthalerhöhe“-Beschilderung an der Westendstraße 165 und an allen übrigen ehemaligen Standorten  
► **Zustimmung, einstimmig**
2. Baumpflanzungen an der Westendstraße 160  
► **Zustimmung, einstimmig**
3. Grünstreifen an der Astallerstraße (Westseite) bepflanzen  
► **Zustimmung, einstimmig**
4. Wenig Aufwand, große Wirkung - mehr Aufenthaltsqualität für die Schnaderböckstraße  
► **Zustimmung, einstimmig**
5. Zuschuss für die Pflege und ehrenamtliche Arbeit der Fairteiler im Jahr 2026; € 1.000,-  
- Vertagung in die Märzsession –

## 12 Verschiedenes

### 12.1 Entscheidungen

### 12.2 Anhörungen

### 12.3 Unterrichtungen

1. BA17; Finanzielle Unterstützung und Einrichtung von Taubenhäusern  
▶ **Kenntnisnahme**

### **13 Protokoll und Umlauf**

1. Protokoll der letzten BA-Sitzung  
▶ **Zustimmung, einstimmig**

Sitzungsleitung

Protokollführung

gez.

gez.

Sibylle Stöhr  
Vorsitzende

BA-Geschäftsstelle

### **Sitzungstermine** des Bezirksausschusses 8 – Schwanthalerhöhe im Jahr 2026

**13.01.2026 | 10.02.2026 | 10.03.2026 | 14.04.2026 | Mo. 18.05.2026 | 16.06.2026  
07.07.2026 | 11.08.2026 FA | 15.09.2026 | 13.10.2026 | 10.11.2026 | 08.12.2026**

Die Bürgersprechstunde findet jeweils zu Beginn der BA-Sitzung **um 19:30** Uhr statt.

Die nächste **Bürgerversammlung** findet am **Mittwoch, den 22.04.2026** in der städtischen Carl-von-Linde-Realschule, Ridlerstraße 26, 80339 München